

# **Vision über den kommenden Antichrist von Samuel Abudo**

**gegeben von Michelle d'Astier de la Vigerie, Freitag, den 16. Januar 2009.**

Aus dem Französischen übersetzt.

Ich habe den Traum am Donnerstag, den 02. Oktober 2008 von Gott bekommen.

Ich schaute in den Himmel, ein Wind wirbelte und kam nach und nach auf mich zu, er wurde sehr intensiv und ich wurde in die Luft transportiert. Ich konnte Frankreich sehen wie man es sieht wenn man in einem Flugzeug ist. Ich kann mich erinnern, dass ich in die Wolkenhöhe kam. Danach hat der Wind mich in Richtung Osten transportiert bis ich über ein Land kam: Russland.

Dieses Land war so groß wie ein Berg im Vergleich zu anderen kleinen Länder, dann sah ich, dass Russland viele andere Ost-Länder beeinflusst hat. Alle Ost-Länder wurden vereint um ein einziges Land zu bilden. Infolgedessen, der Wind hat mich über alle vereinten Länder gebracht und ich konnte sehen, dass sie sich Richtung Asien bewegten. Asien bewegte sich auch in Richtung der vereinten Länder bis sie zusammen eins wurden. Danach sah ich eine Hand von den vereinten Ländern und Asien herauskommen und beide Hände trafen sich um eine Vereinbarung zu schließen.

Plötzlich, sah ich in der gleichen Sekunde einen Mann herauskommen von dieser Vereinbarung. Er war wie ein Riese auf der Erde. Er kam sehr schnell in meine Richtung, er lief über alle Länder der Welt. Es war hinter ihm eine riesige dämonische Armee die immer größer wurde. Ich sah riesige Blitze, ich hörte Panzer im Sturmangriff, Explosionen, dröhnen von Feuerwaffen, Frauen die Hilfe geschrien haben, Männer schrien über ihre Kräfte hinaus. Die Finsternis wurde so gross, dass man dachte, es wären Finsternisschatten über der ganzen Erde!

Dieser Mann kam näher auf mich zu und ich hörte die Stimme Gottes die mir sagte: „Dieser Man ist der Antichrist, der in die Welt kommen muss. Er hasst die Menschliche Rasse und will nur eine einzige Sache: Ihre Vernichtung“. Ich habe wieder diesen Mann angeschaut, ich wusste dass er der Antichrist war. Sein Gesicht war zu dunkel um ihn zu beschreiben oder ihn wieder zu erkennen, aber ich kann es aus Sicherheit sagen, dass dieser Mann von weißer Rasse ist.

Dann, der Wind hat mich woanders hin transportiert und ich bin über die ganze Erde geflogen. Meine Augen wurden ganz besonders auf Luxus Häuser gerichtet. Gott sagte mir dass diese sehr teure Anwesen dem Antichrist gehörten. Er besitze Häuser in allen Länder der Welt, nicht eins oder zwei sondern mehrere. Er wohnte mehr in Europa als woanders in der Welt. Dann, der Wind hat mich in die Anwesen gebracht. Es waren sehr viele Frauen da, von allen Gesellschaftsschichten, von allen Nationalitäten, von verschiedenen Religionen und jedes Alter es waren Geschäftsfrauen, Hausfrauen, Rechtsanwältinnen, Stars, etc.... Sie wurden eingeladen jede Zeit freiwillig zu kommen um den Antichristen anzuhören, wie sie es wünschten, egal in welche Häuser. In der Tat, ich sah den Antichrist jetzt als menschliches Wesen Versammlungen veranstalten die wie Gottesdienste waren: sein Gottesdienst. Ich sah Frauen, die von seinem „Gottesdienst“ herauskamen um seinen Ruf in der ganzen Welt zu preisen.

Danach, sah ich Männer in die Anwesen des Antichristen reinkommen und ihm zu applaudieren. Sie waren voll Bewunderung wegen zwei Sachen: als erste, wegen seinem Erfolg Frauen gegenüber und als zweites, wegen der Schnelligkeit und die Tüchtigkeit die Probleme der ganzen Welt zu lösen, zum Beispiel, die Klimakatastrophen. Ich sah mehr Trockenheit, mehrere Tornados in Europa, die Erde wurde verrückt! In Finanzbereich, die Ministerien und die Geschäftsleute konnten keine Entscheidungen ohne ihn treffen, weil er allein, als Antichrist, alle Schwierigkeiten lösen konnte. Der Antichrist konnte sich in einem Augenblick bewegen, er brauchte nur an einen Ort oder ein Land zu denken, war er schon dort.

Jede Person die geschäftlich Geld verdienen wollte, musste sich ihm anschließen. Ich sah unterschriebene Vereinbarungen, Verträge und Handaufschläge, Beifälle und viel Freude inmitten der Ministerien und Geschäftsleute der ganzen Welt die sich mit ihm verbündeten.

Aber vor allem, die Menschen liebten in seiner Gegenwart zu sein. Seine Ansprachen begeisterten alle diese Männer und Frauen. Sie unterbrachen alle ihre Aktivitäten um ihn zu hören. Er wurde der Mittelpunkt allem Interesse. Während der Ansprache des Antichristen lachten die Leute ohne ende, sie wälzten sich auf dem Boden und alle Treffen endeten in Orgien.

## **EINE LETZTE RICHTUNG**

Der Wind hatte mich transportiert um eine letzte Sache zu sehen, die Christliche Welt. Deshalb möchte ich durch diese Vision mich an die Christen wenden, damit sich deren Herzen wieder an das Kreuz sich zuwenden und die Augen auf Gott und Gott allein zu fixieren.

Ich sah überall in der Welt, Menschenmassen welche die Kirchen verliessen um die Rede des Antichristen zu hören. Die Stimme Gottes sagte mir mit einem unglaublichen Schmerz in der Stimme: „Schau mal, alle diese Menschen sind Christen. Sie sind mein Volk und trotzdem sind sie verführt durch die Rede des Antichristen“

Die Christen waren in Anbetung vor ihm weil der Antichrist alle Probleme löste, machte Wunder und besonders, er sagte etwas das ich nicht hören konnte aber das allen Christen sehr gut gefiel. Sie klatschen ihm und jubelten ihm zu. Das traurigste war, dass die Christen mehr eifrige Anbeter waren, als die Atheisten oder die, welche Unreligiös waren. Der Wind hatte mich in die Nähe der Christen gebracht und ich versuchte sie zu Vernunft zu bringen damit deren Blick sich von dem Antichrist abwendete aber deren Körper waren so steif wie ein Holzstück. Zu meinem Erschrecken, sie sahen den Antichrist mit Nachdruck. Ich wollte sehen, was ihn so außergewöhnlich und interessant machte und ich sah seine Kleidung und sein Gesicht strahlte ein Licht aus, als ob er ein himmlisches Wesen gewesen wäre.

2.Korinter 11 v. 14 „Und kein Wunder, denn der Satan selbst nimmt die Gestalt eines Engels des Lichts an“

Ich sah danach faszinierte Gesichter der Christen die deformiert und entstellt waren. Von ihrer

Stirn floss eine Flüssigkeit in welcher der Antichrist sich spiegelte. Ein biblischer Vers kam in meine Gedanken: *Matthäus 22 v. 14 : „Denn viele sind Berufene, wenige aber Auserwählte.“*

Gott gab mir die Erklärung, dass diese Blindheit durch Kompromiss ist und als Gott dieses Wort Kompromiss sagte, erklärte er mir, dass es die mutwilligen und versteckten Sünden sind. Gott zeigte mir, dass ein Teil dieser Menschen seit vielen Jahren wiedergeborene Christen waren oder haben große Verantwortungen in den Kirchen. Der Wind wurde stärker und ich wusste, ich sollte gehen.

Gott zeigte mir als erstes, dass durch jeden Kompromiss eine Spalte aufgemacht wird und zweitens, dass die Rede des Antichristen in die Herzen sich einschleicht und es war die Basis der Blindheit der meisten Menschen:

- Die Sexuellen und Sinnlichen Probleme - Die Geldsucht.

Während der Wind mich nach Hause brachte, sagte Gott mir mehrmals: „Die Kirche ist nicht bereit. Die Kirche ist nicht bereit. Die Kirche ist nicht bereit“..... Und ich wurde wach.

Der Sinn warum ich meinen Traum schreibe ist nicht um Angst zu machen oder Vorwürfe zu machen aber nur um das Gottesvolk zu warnen und zu alarmieren. Gott warnt uns ständig dass das Ende näher ist als man denkt. Also üben sie und suchen sie die Reue und die Heiligkeit um so wie die Bibel sagt ein reines Herz und reine Hände zu bekommen.

Mit meiner ganzen Zuneigung **Samuel Abudo**

**Vision im Französischen auf <http://www.alliances-delivrances.com/article-25912419.html>**